

Evang.-luth. Sophienkirche / Dresden

Bach-Händel-Abend

(11. Abendmusik)

Sonntag, den 3. März 1935 **20 Uhr**

Ausführende: Prof. Günther Ramin (Orgel, Cembalo)
Organist an St. Thoma-Leipzig
Marianne Rau-Höglauer, Dresden (Sopran)
Sibylla Plate, Bremen (Alt)
Robert Bröll, Dresden (Tenor)
Günther Baum, Dresden (Baß)
Helmut Tramnik (Cembalo in Nr. 1a und 2a)
Philharmonisches Orchester, Dresden
Chor der Sophienkirche
Leitung: Hans Heinke

Vortragsfolge:

1. Georg Friedr. Händel:

geb. 23. Februar 1685
gest. 14. April 1759

- a) Konzert Nr. 2 in b-dur für Orgel u. Orchester
(Largo — Allegro — Adagio — Allegro moderato)
- b) Der 112. Psalm (Laudate pueri)
für Sopransolo, gem. Chor u. Orchester

2. Johann Sebastian Bach:

geb. 21. März 1685
gest. 28. Juli 1750

- a) Kantate Nr. 169 auf den 18. Sonntag nach
Trinitatis. „Gott soll allein mein Herze
haben“
Alt-Solo und Orchester
- b) Kantate Nr. 8 auf den 16. Sonntag nach
Trinitatis.
„Liebster Gott, wann werd ich sterben?“

Das Cembalo wurde von der Firma J. C. Neupert (Hof-Piano- und
Flügelfabrik, Nürnberg) gütigst zur Verfügung gestellt. —

Die Orgel wurde im Jahre 1720 von Gottfried Silbermann erbaut.
Altarplatz 80 Pf. Dies Programm berechtigt zum Eintritt.

Bitte wenden!

Voranzeige: 12. Abendmusik, Sonntag, den 24. März 20 Uhr
3. Teil der „Klavierübung“ von Joh. Seb. Bach.
(Prael. und Fuge es-dur, die großen Choral-
bearbeitungen)
Mitwirkung: Sophienchor · Dresden.

Anfang Mai (Datum noch unbestimmt):
Orgelfeierstunde, gespielt von Hugo Distler · Lübeck
Mitwirkung: Sophienchor (Aufführung der
„Deutschen Choralmesse von H. Distler)